

Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-002971/2025
an die Kommission
Artikel 144 der Geschäftsordnung
Moritz Körner (Renew)

Betrifft: Reaktionszeit während der Pandemie

Nach dem Ausbruch der COVID-19-Pandemie hat die Europäische Union Mitgliedstaaten finanziell unterstützt, die mit außergewöhnlichen Umständen außerhalb ihrer Kontrolle konfrontiert waren.

Die Weltgesundheitsorganisation erklärte COVID-19 am 11. März 2020 zu einer globalen Pandemie. Als Reaktion darauf hat die EU zwei wichtige Instrumente eingeführt: das SURE-Instrument zur Unterstützung der Mitgliedstaaten beim Schutz der Beschäftigung und NextGenerationEU (NGEU) als umfassenderes Aufbauinstrument.

Die Kommission schlug die Einführung des Instruments SURE am 2. April 2020, d. h. 23 Tage, nachdem der Ausbruch zur Pandemie erklärt worden war, und die Einführung des Instruments NGEU am 27. Mai 2020 vor, d. h. 78 Tage nach Ausrufung der Pandemie.

Wie viel Zeit darf nach Ansicht der Kommission gemäß den Verträgen zwischen dem Ausbruch einer außergewöhnlichen Krise und der Bereitstellung finanzieller Unterstützung zur Bewältigung dieser Krise höchstens vergehen?

Eingang: 17.7.2025